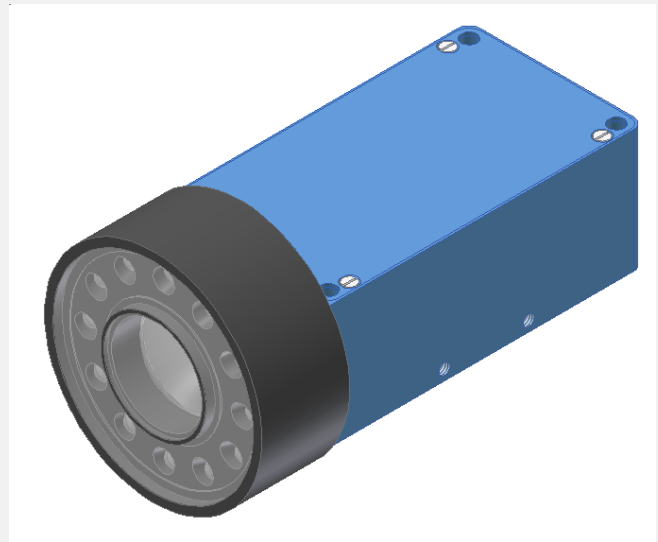


SI-COLO Serie

▶ SI-COLO1-80-FCL

Bei dieser Version werden die drei Grundfarben (ROT, GRÜN, BLAU) als Analogsignale am Ausgang zur Verfügung gestellt.

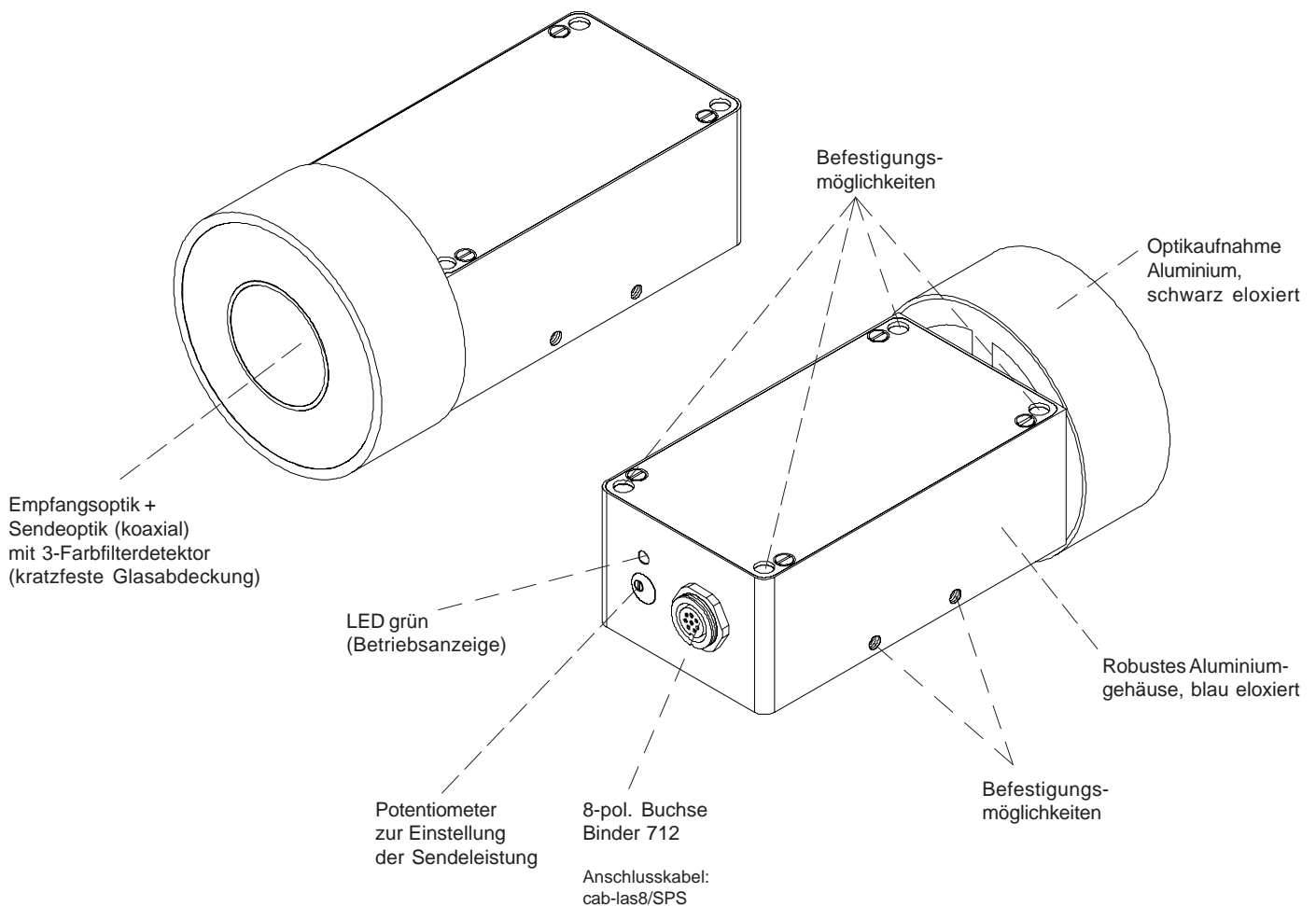
- Messbereich typ. 40 mm ... 200 mm
- 12x Weißlicht-LED, moduliert 100 kHz, fokussiert
- Einstellung der Sendeleistung
- 3 Analogausgänge 0V ... +10V (rot, grün, blau)
- Fremdlichtunempfindlich
- Kratzfeste Glasabdeckung
- Robustes Aluminiumgehäuse
- Fokussierter Weißlichtbereich (für dunkle/matte Oberflächen)



Aufbau


Produktbezeichnung:

SI-COLO4-80-FCL

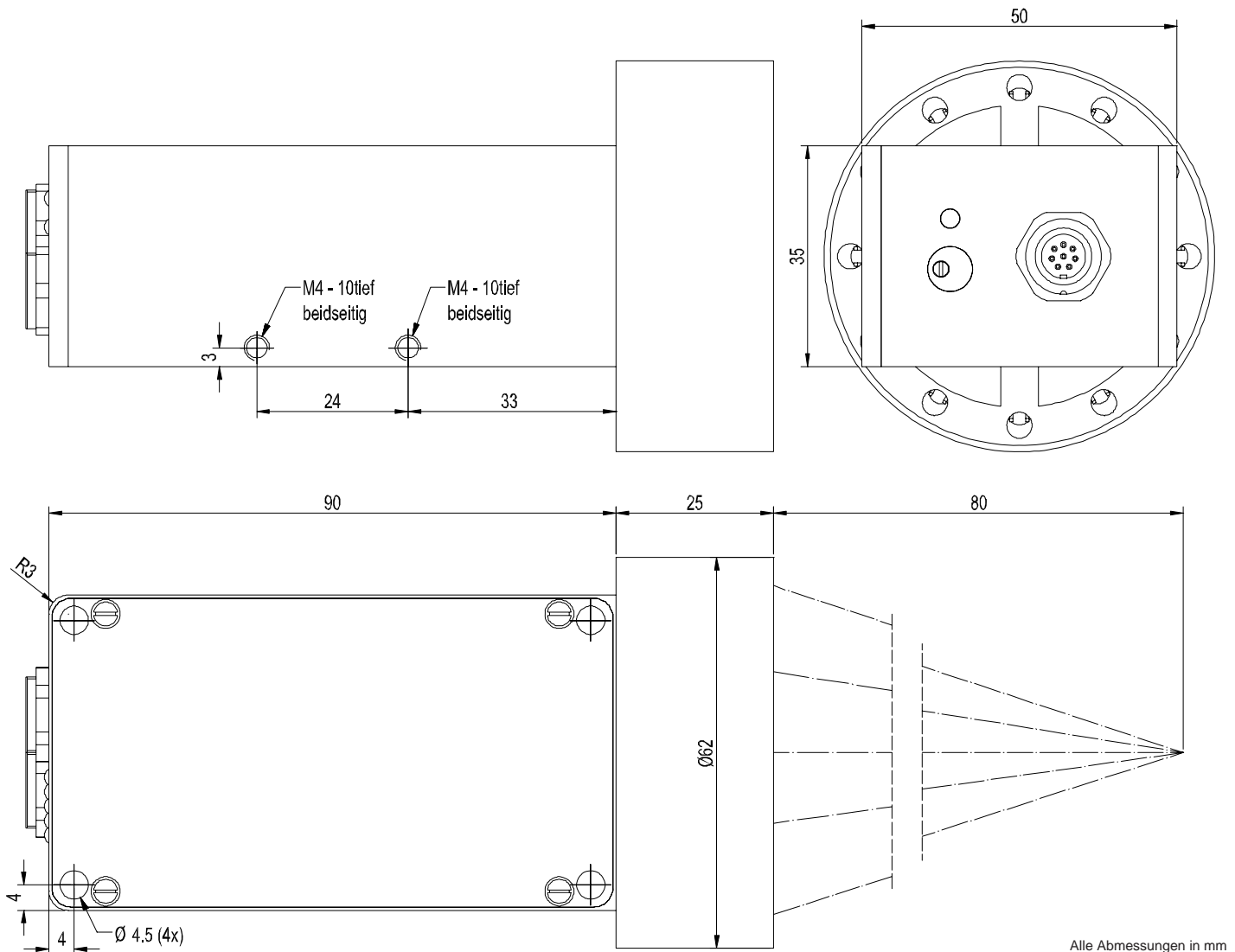




Technische Daten

Typ	SI-COLO1-80-FCL
Lichtquelle	12x Weißlicht-LED, moduliert 100 kHz, fokussiert
Objektstand	typ. 40 mm ... 200 mm
Detektionsbereich (Halbwertsbreite)	typ. 25 mm (bei 80 mm Abstand)
Empfänger	3-Farbfilterdetektor
Wechsellichtbetrieb	100 kHz
Umgebungslicht	bis 5000 Lux
Schutzart	IP64
Stromverbrauch	typ. 180 mA
Spannungsversorgung	+12VDC ... +30VDC, verpolsicher, überlastsicher
Steckerart	Verbindung zur SPS: 8-pol. Flanschdose (Binder Serie 712)
EMV-Prüfung nach	IEC - 801... 
Gehäuse	Aluminium, blau eloxiert bzw. Optikaufnahme Aluminium, schwarz eloxiert
Gehäuseabmessungen	LxBxH ca. 115 mm x 50 mm (Ø62 mm) x 35 mm (ohne Anschlussbuchse)
Betriebsanzeige	über grüne LED
Einstellung der Sendeleistung	über 3-Gang-Potentiometer
Betriebstemperaturbereich	-20°C ... +55°C
Lagertemperaturbereich	-20°C ... +85°C
Ausgänge	3x Analog 0V ... +10V (rot, grün, blau)
Analogbandbreite	typ. 2 kHz (-3dB)

Abmessungen

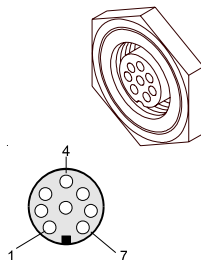


Anschlussbelegung

Anschluss SI-COLO1-80-FCL an SPS:**8-pol. Buchse Binder 712**

Pin: Farbe: Belegung:

1	w s	GND (0V)
2	br	+12 ... +30VDC
3	gn	IN0
4	ge	ANA ROT (0 ... +10V)
5	gr	ANA GRÜN (0 ... +10V)
6	rs	ANA BLAU (0 ... +10V)
7	bl	not connected
8	rt	not connected

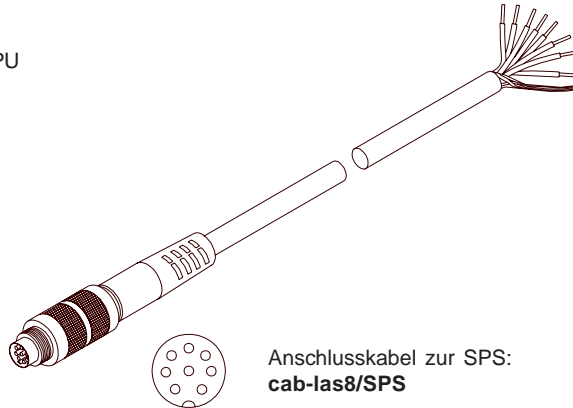




Anschlusskabel

Anschlusskabel für SI-COLO1-80-FCL

cab-las8/SPS Länge: 2m Mantel: PU

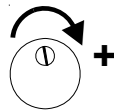


Anschlusskabel zur SPS:
cab-las8/SPS



Einstellung

Einstellung des Potentiometers:



3-Gang-Potentiometer zur Einstellung der Sendeleistung
Drehung im Uhrzeigersinn:
Zunahme der Sendeleistung
(führt zu einer Zunahme des Analogsignals)